

Trunks und der unbekannte Krieger

Von Yolei

Kapitel 2: Kampf gegen Vegeta

„Sag mal hast du sie noch alle, wie kannst du das einfach machen!!!“ Sie kommt Trunks immer näher, und scheuert ihm eine.

Trunks hält sich die Wange, die auch schon an-

geschwollen ist. "Aber, es ist auf der Erde nötig, heute ist nämlich Vollmond."

"Na und, das gibt DIR noch lange nicht das recht MIR, MEINEN Schwanz abzureißen. Davon mal abgesehen du glaubst doch wohl nicht etwa das ich meine Verwandlung nicht kontrollieren kann?"

"Äh, doch."

"Aha, weißt du was?"

"Was denn?"

"Könnte es vielleicht auch sein das du mich auch einfach nur begrabschen wolltest?"

"Bitte, WAS? !!"

"Oder es war ganz einfach die Rache dafür das ich dich fertig gemacht Hab."

"Sag mal leidest du unter Wahnvorstellungen?"

"Nein, aber vielleicht bist du ja einfach nur ein Macho."

"Bevor der Streit eskaliert sollten wir nach Hause fliegen so wie es aussieht hat nämlich Trunks gewonnen."

"Einspruch! Er hat mit unfairen Mitteln gekämpft."

"Ich kämpfe immer fair!"

"Ach, tatsächlich? Das sehe ich aber ganz anders!!"

"Was war denn bitte schön unfair?"

"1. du hast dich einfach in einen SSj verwandelt und gegen so einen habe ich als normaler Sj keine Chance."

"Du hättest mich ja auch mit deinem Schwert angreifen können."

"Ich bin eben gerecht, denn hätte ich das gemacht hättest du gleich aufgeben können! Ach und 2. hast du dich mit diesem Mädchen zusammen getan, es hat mich abgelenkt."

"Ach, wenn das wirklich so gewesen wäre wie du gesagt hast, hättest du dich eben nicht ablenken lassen dürfen."

"Wir kennen uns noch gar nicht und ich kann dich schon nicht ausstehen!!"

"Ach, tatsächlich? Und warum redest du dann noch mit mir???"

"Ohhh nein, du redest mit mir!"

"Ich hab da ein ganz, tollen Vorschlag wieso kämpft ihr nicht noch mal gegeneinander?"

"Klar, damit der schon wieder betrügt."

"Ich betrüge nicht!!!"

"Das kann ja jeder sagen!!!"

"Hört auf!!!!"

Trunks und das Mädchen schauen verduzt eine wütende Leihny an. "Okay, endlich ruhe, also wir machen es anders..."

Plötzlich wird das Mädchen von Vegeta angegriffen, und zu Boden geschleudert:

"Wenn du wirklich die Tochter von Broly, den Legendären SSJ bist, dann beweise es."

Mit einem Tritt befördert er sie in die nächsten Felsen. "So wie es aussieht hast du gelogen."

Er hebt sie auf und wirft sie vor sich auf dem Boden. Das Mädchen ist inzwischen ohnmächtig geworden.

-----Erinnerung-----

Man sieht an einem Küchentisch zwei Frauen unterhalten, hinter der Küchentür steht ein kleines Mädchen ca. 4 Jahre alt und belauscht sie.

"Ich habe gehört Broly soll schon wieder einen ganzen Planeten zerstört haben, wenn das so weitergeht..."

"Das Kind tut mir leid! Ihr Vater ist ein wildgewordener Irrer."

"Mama wovon redet ihr?"

"Melodie mein Schatz, warum schläfst du denn nicht?"

"Mein Papa ist doch kein wildgewordener Irrer oder?"

"Nein natürlich nicht mein Schatz, dein Vater hat sich nur von seinen Hass hinreißen lassen."

"Wegen diesem Kakarott?"

"Ja leider, wir hätten eine glückliche Familie sein können, deshalb musst du mir versprechen dich niemals von deinen Hass leiten zu lassen."

"Ja, ich verspreche es."

----- Realität -----

Er tritt immer noch auf sie ein.

"Vegeta! Es reicht sie ist wirklich die Tochter von Broly!!!"

"Ach wirklich? Da könnte ja jeder kommen und es behaupten, aber jetzt mal wirklich, wäre sie die Tochter von Broly hätte sie mich im Nu kalt gemacht."

"Du weißt gar nicht was du da sagst."

"Natürlich, sie wäre ja schließlich die Tochter von Broly, den Legendären SSJ."

Sie liegt schon am Ende des Felsens, er tritt noch einmal zu und sie fällt von der Klippe in die tiefe.

-----Erinnerung -----

Vor einer Art Raumschiff sieht man zwei, zwischen 7 und 8 Jahre alten, Mädchen, die eine hat Rote, und die andere Braune Haare:"Mach's gut Leihny, und pass auf dich auf."

"Ja, aber du musst mir etwas versprechen."

"Und das wäre?"

"Dass wir immer Freunde Bleiben."

"Ja, und das wir uns irgendwann Wiedersehen."

"Ja, also bis, dann."

"Auf Wiedersehen." Das Rot Haarige Mädchen steigt in das Raumschiff und fliegt davon.

-----Realität -----

Doch plötzlich fangen sie zwei starke Arme auf. Trunks schaut sich die rothaarige Frau an. Er landet mit ihr auf dem arm wieder bei den anderen."Ich schlage vor das du sie dann prüfst, wenn sie wieder gesund ist. Schließlich war sie schon geschwächt durch den Kampf mit mir."

"Ich finde Trunks hat Recht."

"Am besten wir nehmen sie mit nach Hause dort kann sie sich erst mal erholen." Auf dem Weg nach Hause hält Trunks sie immer noch in seinen armen. Vegeta fliegt, einige Meter vor ihm, mit Bra die sich an ihn geklammert hat.

Als sie zu Hause ankommen, wird Melodie, wie sie heißt hatten sie noch kurz vor dem nach Hauseweg von Leihny und Candy erfahren, verarztet und in ein Gästezimmer einquartiert.

(NÄCHSTER MORGEN)

Vogel zwitschern, der frische Geruch des Taues am frühen Morgen, die ersten Sonnenstrahlen die sanft ihr Gesicht streifen. Melodie öffnet langsam ihre Augen. Wo war sie? Wie ist sie hierher gekommen? War das etwa alles nur ein Traum?

"Na, ist Dornröschen aus seinem Schlaf erwacht."

Ihr Blick wendet sich in die Richtung aus der sie die stimme vernahm. Sie erblickt den Jungen, gegen den sie gestern gekämpft hatte.

"Es war also doch kein Traum."

Sie versucht sich aufzurichten, wird allerdings von Trunks wieder in die Kissen gedrückt: "Ruh dich noch etwas aus." , er steht auf und geht in Richtung Tür. "Ich besorg dir inzwischen etwas zu essen."

Und verlässt den Raum. Melodie sieht sich in der zwischen zeit in den Raum um: die Wände sind gelb tapeziert, und passen damit gut zu dem schwarzen Teppich. Das Bett ist so riesig, das bequem drei Platz gehabt hätten, die Bettwäsche hat eine dunkelblaue Farbe, und alles ist irgendwie kunstvoll verziert, in der Ecke steht ein Schreibtisch aus Birke er passt hervorragend zu dem Bett, in einer Wand ist noch eine Tür hinter der, der begehbare Kleiderschrank ist. Das Zimmer ist alles im allen sehr schön eingerichtet.

(IN DER KÜCHE)

"Und, Wie geht es ihr?"

"Ach ganz gut, sie ist ein echter Sj, sie wollte sogar schon wieder aufstehen."

"Na ja, so sind sie eben, ich nehme an Leihny möchte wissen wie es ihr geht, rufst du sie bitte gleich an?"

"Ja Ma." Trunks geht zum Telefon und ruft bei Chichi an.

-RING-RING-RING-

-Ja, Hallo Chichi am Apparat-

-Hallo, hier Trunks, ist Leihny da? Ich muss sie mal dringend sprechen-

-Ja warte bitte einen augenblick-

-Ja Hallo, wer spricht denn da? –

- Hallo Leihny, ich bin's Trunks, ich wollte dir nur Bescheid sagen das, Melodie aufgewacht ist, also wenn du sie besuchen willst kannst du gerne kommen-
- Ja, danke das du mir Bescheid gesagt hast, Tschüss –
- Tschüss-